



SC Weiler 1947 e.V.  
 Beisitzer Kooperation  
 Karin Längle  
 Andreas Zimmermann  
[kooperation@scweiler.org](mailto:kooperation@scweiler.org)  
[geschaeftsstelle@scweiler.org](mailto:geschaeftsstelle@scweiler.org)  
 Datum: 22.03.2024

## Treffen der Kooperation Ebersbacher Sportvereine am 17.03.2024

### Protokoll

#### Anlagen:

1. Teilnehmerliste
2. Fotodokumentation
3. Positionspapier „Strategische Entwicklung der Kooperation Ebersbacher Sportvereine“ vom 12.02.2023

**Datum:** 17.03.2024  
**Uhrzeit:** 10:00 – 13:00 Uhr  
**Ort:** Sporthalle Weiler  
**Teilnehmer:** s. Teilnehmerliste

Tagesordnungspunkte	
TOP	Thema
1.	<b>Begrüßung &amp; Organisatorisches</b>
2.	<b>Rückblick zur Kooperation Ebersbacher Sportvereine</b>
3.	<b>Erfolge der Kooperation Ebersbacher Sportvereine</b>
4.	<b>Zukunftsthemen und Entwicklung der Kooperation Ebersbacher Sportvereine</b>
5.	<b>Sonstiges</b>
6.	<b>Termine</b>



Sportklub Weiler  
ob der Fels  
1947 e.V.  
(SCW)



Sportverein Ebersbach  
1910 e.V.  
(SVE)



Turn- und Gesangsverein  
Roswitha  
1887 e.V.  
(TGV)



Turnverein Ebnzean  
1884 e.V.  
(TVB)

## Details und Ergebnisse

Tagesordnungspunkte	wer?	bis wann?
---------------------	------	-----------

### TOP 1: Begrüßung und Organisatorisches

<p>Julia Heer, Vorsitzende SC Weiler, begrüßt die Teilnehmer.</p> <p>Es findet heute die erste gemeinsame Zusammenkunft der Vorstände und Kooperationsbeauftragten mit den (Haupt-) Ausschüssen bzw. dem Turnrat (TVB), der Kooperationsvereine statt.</p> <p>Das Wirtschaftsteam des SC Weiler hat ein Weißwurstfrühstück organisiert.</p>		
---	--	--

### TOP 2: Rückblick zur Kooperation Ebersbacher Sportvereine

<p><i>Top 2 bis Top 6 werden von Andreas Zimmermann (SCW) vorgetragen bzw. moderiert.</i></p> <p>Das 20. Treffen der Kooperationsvereine ist die erste gemeinsame Zusammenkunft mit den Ausschüssen und damit ein großer Meilenstein der Kooperation.</p> <p>Es gab (vereinfacht) drei Phasen des Starts der Kooperation:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vorgespräche, Kennenlernen, Vertrauensaufbau, Information wurden eingeholt und Beratung durch den WLSB geleistet (ab 2012)</li> <li>2. Start der Kooperation mit SCW und TVB (2014 – 2017)</li> <li>3. Start der Kooperation SCW, SVE, TGV und TVB (2017)</li> </ol> <p>Grundidee: Vier Vereine – ein Beitrag Öffnung der Sportangebote mit besonderer Familienfreundlichkeit</p> <p>Arbeitsweise: Gemeinsam abgestimmtes einvernehmliches Vorgehen</p> <p>Grundlage: Kooperationsvereinbarung vom 13.03.2019</p> <p>Restart nach Corona-Pandemie ab Ende 2022; fast drei Jahre (2020-2022) fehlen. In dieser Zeit gab es einige personelle und strukturelle Veränderungen in den Kooperationsvereinen.</p>		
---	--	--



Sportklub Weller  
ob der Fels  
1947 e.V.  
(SCWF)



Sportverein Ebersbach  
1910 e.V.  
(SVE)



Turn- und Gesangsverein  
Rosenthal  
1887 e.V.  
(TGV)



Turnverein Ebnitz  
1884 e.V.  
(TVE)

### TOP 3: Erfolge der Kooperation Ebersbacher Sportvereine

1	<p>100% Konsens und Zustimmung zur Kooperation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in den Vereinen</li> <li>- in den Ausschüssen</li> <li>- in allen Mitgliederversammlungen</li> </ul>		
2	<p>gemeinsames Agieren und gegenseitiges Vertrauen - ist auch notwendige Grundlage.</p> <p>Kooperation denken und handeln jeden Tag, das ist die Aufgabe</p>		
3	<p>gemeinsame Idee der gegenseitigen Öffnung der Öffnung der Sportangebote bei nur einer Mitgliedschaft</p>		
4	<p>Kinder- und Familienfreundlichkeit als zukunftsfähiges Ziel und Werbekriterium</p>		
5	<p>Verankerung in Ebersbach und überörtlich</p> <p>BM, Stadtrat, andere Vereine: Unser Modell ist bekannt und die Kooperation wird mehr und mehr zum Ansprechpartner.</p> <p>Auch der WLSB berichtete in seiner Verbandszeitschrift mehrfach über uns.</p>		
6	<p>gemeinsames Logo, gemeinsame „Marke“ mit gemeinsamer Öffentlichkeitsarbeit und Werbung</p> <p>z.B. Stadtblatt-Rubrik, gemeinsamer Flyer und Homepages der Kooperationsvereine</p>		



Kooperation Ebersbacher Sportvereine



Sportklub Weller  
ob der Fels  
1947 e.V.  
(SKW)



Sportverein Ebersbach  
1910 e.V.  
(SVE)



Turn- und Gesangsverein  
Rosenthal  
1887 e.V.  
(TGV)



Turnverein Günzau  
1888 e.V.  
(TVB)

	<p>7 gegenseitige Unterstützung der Kooperationsvereine z.B. bei der Nutzung der Sportstätten</p> <p>8 Geschwindigkeit der Entwicklung der Kooperation: Dem Einen, der Anderen wäre es recht, wenn wir schneller vorankämen – dies ist höchst positives Interesse! ABER: „Vereine sind Ozeandampfer“ – orientiert an großen Kurslinien nicht an kleinteiligen schnellen Wenden.</p> <p>9 Generell besteht eine positive Erwartungshaltung an die Kooperation von innen d.h. von den einzelnen Mitgliedern, von Abteilungen, von den Vorständen von außen wie Stadt, BM, Mitgliedern anderer Vereine</p> <p>10 gemeinsame neue Beitragsstruktur mit neuen Beitragsklassen und denselben Beiträgen dies hat z.B. die bekannte „Voralb-Kooperation“ (Heiningen, Dürnau, Eschenbach, Boll) nicht hinbekommen</p> <p>11 gegenseitige Einladungen, Teilnahmen und Präsentationen bei den Mitgliederversammlungen der Kooperationsvereine</p> <p>12 gemeinsames Treffen mit den (Haupt-) Ausschüssen und dem TVB-Turnrat</p>		
--	---	--	--



Kooperation Ebersbacher Sportvereine



Sportklub Weiler  
ob der Fels  
1847 e.V.  
(SCW)



Sportverein Ebersbach  
1910 e.V.  
(SVE)



Turn- und Gesangsverein  
Rosenthal  
1887 e.V.  
(TGV)



Turnverein Ebnzean  
1888 e.V.  
(TVB)

## TOP 4: Zukunftsthemen und Entwicklung der Kooperation Ebersbacher Sportvereine

Andreas Zimmermann schildert zunächst die beim Kooperationstreffen der Vorstände und Beauftragten der Kooperationsvereine SCW, SVE, TGV und TVB am 12.02.2023 erarbeiteten und dokumentierten Ziele für die strategische Entwicklung der Kooperation.

1. **Alle Kooperationsvereine erklärten die Notwendigkeit einer perspektivischen Zusammenführung der Vereine als Ziel für eine zukunftssichernde Entwicklung.** Die immer geringere Bereitschaft zur Übernahme von Funktionen und Ehrenämtern zwingt zu professionalisierten Strukturen, die alle vier Vereine nur gemeinsam und keiner für sich allein stemmen könne. Als konkrete zeitliche Vorstellung wurden genannt: „in fünf Jahren“ und „bis 2030“. Zwei Vereine nannten keinen konkreten zeitlichen Horizont.
2. Das Ergebnis wurde so zusammengefasst:  
**Gemeinsames Ziel der Kooperation Ebersbacher Sportvereine ist**  
**ein weiteres Zusammenwachsen**  
**durch Ausbau und Stärkung der gemeinsamen sportlichen und organisatorische Zusammenarbeit mit Steigerung der Attraktivität der Kooperation für die Mitglieder und stärkerer Mitwirkung auch im Ehrenamt,**  
**mit gemeinsamem Auftreten und Handeln**  
**und mit dem Ziel einer gemeinsamen Organisation durch z.B. Fusion oder Verschmelzung in absehbarer Zukunft.**
3. Die Kooperationsvereine bitten die jeweiligen Gremien wie Hauptausschuss oder Turnrat um Zustimmung und die Mitgliederversammlungen in 2023 (*Anmerkung: Soweit noch nicht erfolgt, sollte dies in 2024 erfolgen*) um Beschluss und Beauftragung der Vorstände, diese Ziele weiter zu verfolgen und jährlich hierüber zu berichten.

*Anmerkung: Das Positionspapier „Strategische Entwicklung der Kooperation Ebersbacher Sportvereine“ ist als Anlage 3 beigefügt.*



Kooperation Ebersbacher Sportvereine



Sportklub Weller  
ob der Fels  
1947 e.V.  
(SKW)



Sportverein Ebersbach  
1910 e.V.  
(SVE)



Turn- und Gesangsverein  
Rosenthal  
1887 e.V.  
(TGV)



Turnverein Eintracht  
1888 e.V.  
(TVE)

Um diese Ziele zu erreichen, so Andreas Zimmermann, sind erforderlich:

### **verbindliche Abstimmungsprozesse**

Eindringlich weist Andreas Zimmermann auf die Notwendigkeit verbindlicher Abstimmungsprozesse hin. Schwierig wird es, wenn die Vorstände und Kooperationsbeauftragten gemäß der Kooperationsvereinbarung und den Beschlüssen der Mitgliederversammlungen zur Umsetzung einer neuen und zukunftsfähigen Beitragsstruktur handeln, einen gemeinsamen Vorschlag erarbeiten und am Ende dennoch von einem Ausschuss Bestandsschutz für althergebrachte Klassen verlangt wird.

Gleiches Recht für alle würde in diesem Fall bedeuten, dass am Ende alle einzelnen Vereine auf ihre individuellen Belange bestehen. Der mit einem mehrstufigen Verfahren (Angleichung mehrjährig, über einen Korridor) erzielte Kompromiss erforderte von allen Kompromissfähigkeit und mitgehen bei den Veränderungen.

Nur so kann es gelingen, zu gemeinsamen Zielen zu kommen!

Deshalb soll in solchen Fällen nachgearbeitet werden. Dies kann beinhalten, dass Kooperationsvertreter eine gemeinsame Bewertung und Abstimmung mit dem Ausschuss durchführen, etwa um fehlende Informationen beizutragen. Vielleicht könne der Austausch von Positionen hilfreich sein und vielleicht ist es auch notwendig, die Tragweite solcher Entscheidungen für den einzelnen Verein wie auch für die gesamte Kooperation gemeinsam abzuwägen. Auch sind regelmäßig Kompromisse möglich, hier z.B. denkbar durch eine Befristung des „Bestandsschutzes“ oder auch durch eine Entscheidung der betreffenden Mitgliederversammlung.

### **Kapazität für die Kooperation**

Bisher leisten vor allem die Vorstände und die jeweiligen Kooperationsbeauftragte mit den Geschäftsstellen die Kooperationsaufgaben zusätzlich „nebenher“ mit.

Dies reicht künftig nicht mehr aus, es bedarf dringend eigener, definierter Kapazitäten. Dies schafft dann auch Zeit, Kompetenz und Kontinuität.

Zentraler Punkt: Ohne Kapazität keine Entwicklung, kein Bericht im Stadtblatt, keine gemeinsame Fahne, kein aktualisierter Flyer, keine gemeinsame Broschüre, keine Abstimmung von Terminen, kein Abgleich von Satzungen mit Vorschlägen, keine



Sportklub Weiler  
ob der Fels  
1947 e.V.  
(SKW)



Sportverein Ebersbach  
1910 e.V.  
(SVE)



Turn- und Gesangsverein  
Rosenthal  
1887 e.V.  
(TGV)



Turnverein Ebersbach  
1888 e.V.  
(TVE)

gemeinsame Beitragsordnung, keine Vorlagen für die Mitgliederversammlungen, keine erweiterte Nutzungsbilanz, ...

### **Gemeinsame Geschäftsstelle**

Wir benötigen neben Kapazität auch Namen, Gesicht und Ansprechpartner und Raum.

### **Gemeinsames Auftreten, gemeinsame Veranstaltungen**

z.B. bei Stadtfest, oder gemeinsamer Infostand, gemeinsame Flagge am Stadteingang, ...

### **Gemeinsame Sportangebote**

Als Beispiel: Die „Voralb-Kooperation“ fasst die Kursangebote der einzelnen Vereine in einer gemeinsamen DinA5-Broschüre jährlich zu einem gemeinsamen Kursangebot zusammen.

### **Gemeinsames Geld**

um solche Dinge zu finanzieren

### **Gemeinsame Rechtsform**

GbR, Verschmelzung, Fusion?

Andreas Zimmermann bittet abschließend noch einmal alle Ausschüsse und Ausschussmitglieder, alle Vereinsvorstände und Kooperationsbeauftragte, die Ziele der Kooperationsvereine mit der Notwendigkeit **einer gemeinsamen Organisation durch z.B. Fusion oder Verschmelzung in absehbarer Zukunft in die Vereine und vor allem in die Mitgliederversammlungen zu tragen und diese um Beschluss und Beauftragung der Vorstände zu bitten, diese Ziele weiter zu verfolgen** und jährlich hierüber zu berichten.

Ergänzend formulieren Teilnehmer weitere Erfordernisse, Vorschläge sowie Ideen und Anregungen, die teilweise diskutiert und ergänzt wurden:



Sportclub Weiler  
ob der Fels  
1947 e.V.  
(SCW)



Sportverein Ebersbach  
1910 e.V.  
(SVE)



Turn- und Gesangsverein  
Roßwiden  
1887 e.V.  
(TGV)



Turnverein Ebnzean  
1888 e.V.  
(TVB)

<p>Frank Wagner TVB</p>	<p>weist auf das Erfordernis eines „Gesichts“ der Kooperation hin, es sollten zwei bis drei feste Ansprechpartner festgelegt werden</p>		
<p>Johann Bachleitner SVE</p>	<p>die Kooperation ist alternativlos, ein gemeinsames Dach („Holding“) ist erforderlich  regt an, „die Basis“ stärker mitzunehmen - bis zu den ÜL sollen alle beteiligt werden  Bereichsverantwortliche und Arbeitsgruppen wie z.B. eine AG Trainer oder eine AG Jugend könnten diesen Prozess befördern</p>		
<p>Hans Nußbaumer SVE</p>	<p>wirbt eindringlich dafür, das Thema Migration auch in der Kooperation zu verankern, zu besetzen und entsprechende Kooperationsangebote zu entwickeln</p>		
<p>Suse Prahst TGV</p>	<p>wirbt dafür, die Kooperation weiter auszubauen (Fundamente und Pfeiler vertiefen)</p>		
<p>Joachim Labude SVE</p>	<p>die Kooperation ist existenziell für den Fortbestand der einzelnen Kooperationsvereine – ansonsten drohe sehr die Gefahr, dass z.B. ein Weggang langjährig engagierter Personen nicht kompensiert werden kann, d.h. zentrale Posten nicht mehr besetzt werden können und so schließlich eine Vereinsauflösung folge – hierfür gebe es bereits Beispiele</p>		





Sportklub Weller  
ob der Fels  
1847 e.V.  
(SCW)



Sportverein Ebersbach  
1910 e.V.  
(SVE)



Turn- und Gesangsverein  
Roßwälden  
1887 e.V.  
(TGV)



Turnverein Bünzian  
1888 e.V.  
(TVB)

	<p>wirbt für einen künftig häufigeren Austausch der (Haupt-)Ausschüsse und Turnrat TVB</p> <p>hebt die Bedeutung gemeinsamen Auftretens hervor – das Stadtfest ist dafür prädestiniert</p>		
<p>Karin Längle. Martina Jourdan-Schlecht SCW</p> <p>Brigitte Neubert TGV</p> <p>Eva Buchele, Ellen Kellerhoff TVB</p>	<p>fordern die Notwendigkeit ein, innerhalb der Kooperationsvereine konkurrierende Termin zu vermeiden und die dafür zwingende gegenseitige Kommunikation und Terminabstimmungen zu führen.</p> <p>Als aktuelle Beispiele werden der Kinderfasching des TGV am bekannten und etablierten Termin des SCW- Kinderfasching und die TGV- Mitgliederversammlung am ebenfalls bekannten Termin der SCW- Mitgliederversammlung genannt.</p> <p>Aus der Diskussion ergeben sich die Ideen, TVB- und SCW-Hauptfasching nicht nur terminlich abzustimmen (in 2024 hat der TVB um nicht terminlich mit dem SCW zu konkurrieren, keine Faschingsveranstaltung durchgeführt), sondern diese eventuell wechselnd oder gemeinsam durchzuführen. Denkbar wäre sogar, eine gemeinsame Faschingsveranstaltung aller Kooperationsvereine in einer größeren Halle in der Stadt durchzuführen.</p>		
<p>Michael Hoyler SCW</p> <p>Torsten Oppermann TVB</p>	<p>wirbt für einen Ausbau der Präsentation der Kooperation auf den Homepages der Kooperationsvereine</p> <p>Zudem solle die aktuelle Neugestaltung der Vereinsseite der Website der Stadt</p>		



Sportklub Weiler  
ob der Fels  
1947 e.V.  
(SCW)



Sportverein Ebersbach  
1910 e.V.  
(SVE)



Turn- und Gesangsverein  
Roßwälden  
1887 e.V.  
(TGV)



Turnverein Bünzwangen  
1888 e.V.  
(TVB)

		<p>Ebersbach genutzt und die Kooperation dort verankert werden.</p> <p>Dieser Punkt soll beim nächsten Kooperationstreffen behandelt werden</p>		
<b>TOP 4: Sonstiges</b>				
	Anja Siehler TVB	<p>hat Software-Angebote für die Mitgliederverwaltung in Vereinen verglichen und erklärt sich bereit, beim nächsten Kooperationstreffen hierzu zu berichten</p>		
<b>TOP 5: Termine</b>				
	<p>Hauptversammlungen:</p> <p>SCW: 26.04.2024, 19.00 Uhr, Sporthalle Weiler</p> <p>SVE: 28.06.2024, 19.30 (?) Uhr, SVE-Stadiongaststätte</p> <p>TGV: 26.04.2024, 19.00 Uhr, TGV-Halle Roßwälden</p> <p>TVB: 18.04.2024, 19.30 Uhr, Sporthalle Bünzwangen</p>		alle jeweils eingeladen	
	<p>Das nächste Kooperationstreffen ist terminiert auf 09.04.2024 um 19:30 Uhr beim TV Bünzwangen (Neue Halle).</p> <p>Teilnehmerkreis: Vorstände, Beauftragte, Geschäftsstellen</p>		Alle	

Ebersbach, 22.03.2024

Andreas Zimmermann